

Kompetenzen, die Lehrkräfte im KUR-Projekt erwerben

- Aktiv zuhören können
- ein Anliegen der/des Kollegin/en ermitteln können
- ein Anliegen formulieren können
- die Komplexität eines Anliegens auf smarte Kriterien hin reduzieren
- Unterricht ressourcenorientiert, d.h. auf das Gelingende hin, beobachten können
- ressourcen- und lösungsorientiert fragen können
- sich rollenklar verhalten können
- eine Beraterrolle einnehmen und darin bleiben können
- zwischen Lehrer- und Beraterrolle wechseln können
- zwischen Empathie und Selbstwahrnehmung pendeln können

Ergänzungen der Teilnehmer/innen der Werkstatt KUR

- wertschätzendes Feedback geben
- moderieren von Plenumsitzungen
- durchführen einer Intervision
- den Blick auf das Positive richten (Stärken sichten)
- reflektierter Blick auf den eigenen Unterricht (Reflexionskompetenz ausbauen)
- Perspektiven wechseln können
- Stärkung der Selbstwahrnehmung
- Perspektivwechsel auf die eigene Person / auf meine Lehrerrolle
- Selbstreflexionsfähigkeit
- sich wohlfühlen im KUR-Rahmen -> vertrauensvoller, wertschätzender Umgang mit Kollegen
- Vertraulichkeit zuzulassen (Vom „man“ zum „ich“!)
- herauswagen aus der Komfortzone: hinein in die LERNzone!
- Mut, sich Zeit zu nehmen
- kritisch-konstruktiv auf das eigene Handeln (in meinem Unterricht, in unserer Schule) schauen